

CPC INFO

Das Clubmagazin!

Ausgabe Nr. 14 vom 07. September 1992

Herausgeber: CPC Userclub Wuppertal
Rolf Knorre - Postfach 20 01 02 - 5600 Wuppertal 2
Telefon 0202 / 55 66 89 - Telefax 0202 / 59 47 21
Bankverbindung Stadtparkasse Wuppertal (BLZ 33050000) Konto Nr. 105676

Hallo Freunde,

langsam geht der Sommer dem Ende entgegen. Jetzt hat sicher mancher User wieder mehr Zeit für seinen CPC, was sich vielleicht auch auf den Umfang unseres Infos auswirkt.

Als Nachtrag zum 1-jährigen Clubbestehen habe ich das Titelbild unseres Infos neu gestaltet. Mir persönlich gefällt es gut (was für ein Wunder!), viel interessanter aber ist natürlich Eure Meinung. Schreibt doch mal kurz was dazu.

Bis dahin wünsche ich viel Spaß mit dem neuen Info.

Rolf Knorre

LOVEBYIE

Dominik Högenauer
Lindengreppenstr.23
8905 Mering
Tel.:08233/1820

CPC 464
2 mal CPC 6128
Grün- und Farbmonitor
5,25" Floppy
NLQ 401

- 1.Wendt Christian:Sortierroutine
- 2.'The last CPC-Club'
- 3.Z 80B
- 4.Basic-Konverter
- 5.MIDI

zu 1.:

Hallo Christian,in der letzten Info hast du geschrieben,daß du eine schnelle Sortierroutine suchst.Ich glaube das,was du brauchst,ist in der PCAI 4/89.Das Programm heißt QSORT und benötigt z.B. für 1120 unsortierte Wörter 3 Sekunden.Es stellt den als RSX eingebundenen Befehl !QSORT bereit und sortiert Zahlen und Wörter.Wenn du es brauchst,schick mir eine 3" Disk + Rückporto und ich kopier dir das Programm (das gilt auch für alle anderen).

zu 2.:

Argert euch nicht,wenn ich für einen anderen CPC Club werbung mache. Der Club besitzt zur Zeit nur 6 Mitglieder und es werden vor allem noch Aktive gesucht.Alle zwei Monate gibt es die "CPC-Times" in der es Beiträge über alles mögliche gibt.Zusätzlich zur Clubzeitung gibt es auch noch eine Coverdisk (Covertape).Darauf kann jeder seine selbstgeschriebene Programme veröffentlichen,evt. sind auch Demos drauf.Der Beitrag beträgt entweder 4 DM pro Monat,dafür gibts die CPC-Times + Coverdisk (Covertape),oder 4DM alle zwei Monate,wenn ihr jeden zweiten Monat eine Disk (Tape) hinschickt,worauf dann die Coverdisk (Covertape) überspielt wird.Nun,der Club hat doch was zu bieten und stellt zur Info doch eine Ergänzung dar.Wer noch Fragen hat,oder gleich beitreten möchte, hier die Anschrift:Thomas Kopold

Fichtenstr. 9
8076 Baar-Ebenhausen

zu 3.:

Nur einen Z 80B einbauen bringt nix.Man müßte dann schon auch noch die Taktfrequenz erhöhen,aber nur beim Prozessor, die anderen Bausteine vertragen das nicht.Ich hab mal gelesen,daß es jemand ausprobiert hat, aber bei dem funktionierte dann die Floppy nicht mehr richtig,oder so.

zu 4.:

In der Elektronikzeitschrift Elektor 9/92 hab ich gelesen,daß es einen Basic-Konverter nach C für den Atari und MS-Windows gibt.Die Ergebnisse können sofort unter MS-DOS oder Atari Rechnern gestartet werden. Die jetzige Version für MS-DOS und Atari bearbeiten nur GFA-Basic. Es wird jedoch an Versionen gearbeitet, die Microsoft Quick-Basic, BASIC PDS, GW-Basic und das beim CPC verwendete Locomotiv-Basic konvertieren können.

zu 5.:

Hat hier eigentlich jemand Erfahrung mit MIDI am CPC ?
In der PCAI 2/87 gibt es dafür eine Hardwareerweiterung.
Hat die jemand nachgebaut ?

Sicher habt ihr bemerkt, daß dies hier mein erster Beitrag ist.
Ich bin jedoch schon etwas länger im Club und hab mich erst
jetzt dazu durchgerungen was zu schreiben. Vielleicht ist das
ja für die vielen anderen "passiven" ein Anstoß.

D. Hegerauer

HERMANN WAGNER
LANGEHECK 8
5410 HOEHR-GRENZHAUSEN

BEIM LESEN DER CPC-INFO 13 IST MIR BEI EINEM ARTIKEL
VON HEINZ-WERNER DREHER EIN OFFENSICHLICHER HILFERUF
EINES USERS INS AUGE GEFALLEN, DER IN DER CPC-INFO 12
VEROEFFENTLICH WURDE.

LEIDER HABE ICH DIESEN BRIEF NICHT IM HEFT GEFUNDEN.
DA MOECHTE JEMAND VON "MINI-OFFICE II" EINE SICHERHEITSKOPIE
AUF DISKETTE MACHEN. *(von der Kassetten version)*

DAZU KANN ICH SAGEN, DIE KASSETTENAUFSUEHRUNG UNTERSCHIEDET
SICH GERINGFUEGIG VON DER DISKETTENVERSION. DA ICH SOWOHL
DIE KASSETTE SOWIE DIE DISKETTENVERSION BESITZE, KOENNTE ICH,
FALLS NOCH GEWUNSCHT, EINE SICHERHEITSKOPIE VON DER DISKETTE
MACHEN. ERFORDERLICH WARE DIE ZUESENDUNG EINER LEEREN
DISKETTE.

ICH SUCHE EIN PROGRAMM, MIT DEM ICH KASSETTENPROGRAMME
AUF DISKETTEN UEBERSPIELEN KANN. Z.B. DATABOXEN VON DER PC-AI.
SOLLTE JEMAND SO EIN PROGRAMM HABEN, ICH WUERDE MICH SEHR
FREUEN, WENN ICH EINE KOPIE DAVON BEKOMMEN KOENNTE.
NATUERLICH GEGEN UNKOSTEN ERSTATTUNG.

2. ZU DEM PROGRAMM "SUPER-LIST" SUCHT HERR CHRISTIAN WEND AUS
TOEGLING AM INN EINE SCHNELLE SORTIER-ROUTINE.
DAZU FOLGENDES. IM VOGEL-BUCHVERLAG WUERZBURG ERSCHIEN EIN
BUECHLEIN "UTILITIES FUER CPC 464, 664 UND 6128."
DER AUTOR H.W. BEILSTEIN STELLT EINIGE KLEINE ABER SCHNELLE
SORTIERVERFAHREN VOR. (MIT LISTINGS)

DIESE KLEINEN PROGRAMME KOENNEN IN BASIC-PROGRAMME EINGEBUNDEN
WERDEN. VIELLEICHT IST DAS EINE HILFE.
BEI BEDARF BITTE MELDEN, ICH BIN GERNE BEREIT, DIE ENTSPRECHENDEN
SEITEN ZU KOPIEREN. ES GIBT JA NICHTS SCHLIMMERES, ALS DAS
WARTEN AM COMPUTER.

FUER DIESES MAL FAELLT MIR NICHTS MEHR EIN.
BIS DEMNAECHST AUS DEM WESTERWALD.

CPC Info - Das Clubmagazin

Andre Beyer
Mühlweg 2
6944-Hemsbach
Tel.: 0 62 01/ 47 72 79

CPC464 mit 5 1/4"-Floppy,
Grünmonitor und Drucker STAR LC 20

1. AN JOACHIM KINDLE
2. AN HELMUT WEBER
3. AN HANS-CHRISTOF TUCHEN
4. EINIGE ANWENDUNGSPOKES
5. DRUCKERTEST ON/OFF LINE
6. GRAFIKGAG NR.4
7. SPIELEPOKES

zu 1. Hallo Joachim !

Ich habe leider von dir noch nichts erhalten. Es kann sein das die Post den Brief verschlampt hat, denn ich habe ja auch schon anderen Clubmitgliedern geschrieben und Post bekommen.

Zu deinem Problem mit BUGGY BOY. Ich nehme an, daß das Spiel von der Firma ELITE ist. Wenn dies zutrifft, kann ich dir den abgewandelten Lader schicken. Bei mir läuft es auf Diskette.

zu 2. Hallo Helmut !

Vielen Dank für das Riesenpaket ! Leider ist das 3" Laufwerk kaputt, so daß ich noch nichts ausprobieren konnte.

zu 3. Hallo Hans-Christof !

Vielen Dank für den Tip. Leider hat man mir erst ein falsches Laufwerk geschickt. Es klappt hoffentlich beim zweiten Anlauf.

zu 4. Hier nun ein paar Pokebefehle unter Amsdos:

- für Userwechsel von 0 bis 255

POKE &A701,Usernummer

und beim F1-X-Laufwerk

POKE &A705,Usernummer

- für Laufwerkswechsel

POKE &A700,x

x=0Drive A

x=1Drive B

ab x>=2 folgt bei 'cat' oder anderen
Diskettenbefehlen 'Bad command'

- nach einem BREAK führt der Computer einen Reset aus (nur CPC464)

POKE &AC01,&C7

zu 5. Dieses Programm überprüft ob ein Drucker ON bzw. Off Line ist.

```
10 'Druckertest On/Off Line
20 IF INP(&F500) AND 64 THEN 40
30 PRINT "Ihr Drucker ist On Line .":GOTO 50
40 PRINT "Ihr Drucker ist Off Line ."
50 CALL &BB06
60 GOTO 10 oder 60 GOTO 60
```

zu 6. Diesmal als Grafikgag Nr.4 eine Auskopplung aus einem Hollywoodfilm (entstanden 1933).

```
10 MODE 1:INK 0,13:INK 1,0:INK 2,3:INK 3,24
20 PAPER 2:PEN 3:FOR a=1 TO 5:PRINT STRING$(200,207);:NEXT
30 FOR a=0 TO PI STEP 0.01:x=SIN(a)*100:PLOT 200+x,200+COS(a)*160,2
40 DRAWR -2*x,0:NEXT
50 FOR b=0 TO 2:f=50-b*20:FOR c=0 TO PI STEP 0.03+0.02*b
60 x=SIN(c)*f:y=COS(c)*f*1.3:FOR a=0 TO 1
70 PLOT 180+a*60+x,200+COS(c)*f*1.3,3-b+2*(b-1)
80 DRAWR -2*x,0:NEXT a,c,b
90 FOR a=0 TO PI STEP 0.03:x=SIN(a)*120:PLOT 200+x,100+COS(a)*70,3
100 DRAWR -2*x,0:NEXT
110 PLOT 320,100,1:FOR a=0 TO PI STEP 0.1
120 DRAW 200+COS(a)*120,100-SIN(a)*50:NEXT
130 PAPER 0:PEN 1:FOR a=1 TO 25:LOCATE 1,a:PRINT STRING$(9,225);
140 NEXT:PAPER 3:LOCATE 13,16:PRINT". ."
150 FOR d=0 TO 1:FOR b=0 TO 2:FOR c=0 TO PI STEP 0.1:FOR a=0 TO 1
160 x=SIN(c)*(30-10*(b-1)+d*10):y=COS(c)*(20-5*d)
170 PLOT 150-x+10*(b-10),300-a*140-b*40+y:DRAWR x,0,2*d+1
180 DRAWR (1-d)*x,0,2:DRAWR 2,0,1:NEXT a,c,b,d
190 GOTO 190
```

zu 7. Spielepokes:

**DEFEND OR DIE*

99 Leben und 99 Bomben

```
10 MEMORY &3FFF
20 LOAD"DEFEND OR DIE"
30 POKE &64E4,&99
40 POKE &64E9,&99
50 CALL &4025
```

**DONKEY KONG*

POKE &40748,0

**GAUNTLET*

```
POKE 15341,0 - 100 Leben
POKE 15346,153 - 99 Bomben
```

*GHOSTBUSTERS

Kontonr. 46 321 231 ohne Namen ---> 999 900 \$
 " 00 306 227 " " ---> 970 100 \$

*HOUSE OF USHER

POKE &6798,0

*KNIGHT GAMES

mit ESC und 0 ---> Sprung in die nächste Disziplin

*PINBALL WIZZARD

POKE &24477,&B7 ---> unendlich viele Bälle

*SHORT CIRCUIT

Der zweite Teil wird durch gleichzeitiges Drücken der Tasten O,C,E,A und N erreicht.

Außerdem besitze ich eine Anleitung mit der man bei dem Spiel SIM CITY 10 Millionen Dollar Startkapital hat.
 Ich beschreibe dieses jetzt hier sonst wird es zu langweilig für einige andere User.

zu 8. Hier nun noch ein kleines Tetrisprogramm, da mir scheint hier gibt es so einige TETRIS-FREAKS.

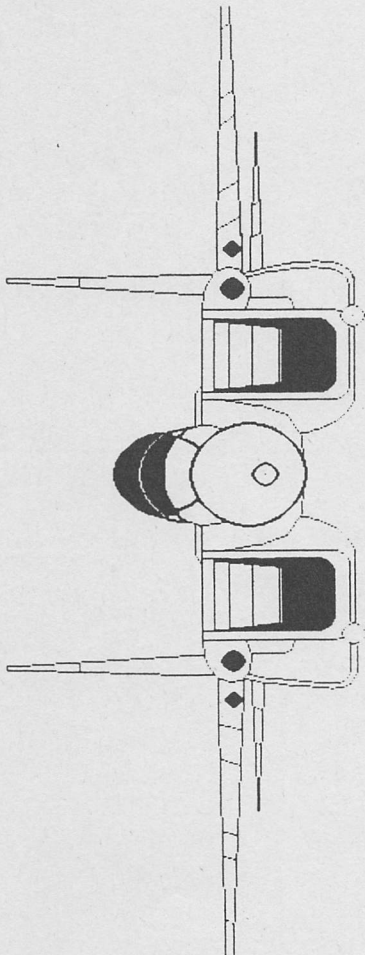
```

10 '
20 '***** 2 D - TETRIS *****
30 '
40 PEN 1:INK 0,0:BORDER 0:MODE 1:LOCATE 4,1:PRINT"PUNKTE:":LOCATE 8,4:PRINT c:
PEN 2:FOR i=1 TO 25:LOCATE 15,i:PRINT'#          #':NEXT:LOCATE 16,25:PRINT'####:
###':PEN 3
50 a=INT(RND(1)*7):x(1)=3:y(1)=20:x(2)=3:y(2)=19:x(3)=3:y(3)=21:x(4)=4:y(4)=19
:IF a>3 THEN x(3)=4:y(3)=20:IF a=4 OR a=6 THEN x(4)=2
60 IF a=1 OR a=6 THEN y(4)=20:IF a=6 THEN y(3)=19
70 IF a=2 THEN y(4)=21:ELSE IF a=0 THEN x(4)=3:y(4)=18
80 GOTO 160
90 b=0:d$=INKEY$:IF d$<>" THEN d=ASC(d$):IF d=243 OR d=242 OR d=240 THEN b=d
100 IF b=243 THEN FOR i=1 TO 4:y(i)=v(i)+1:NEXT
110 IF b=242 THEN FOR i=1 TO 4:y(i)=v(i)-1:NEXT
120 IF b=240 THEN FOR i=1 TO 4:x(i)=u(1)+v(i)-v(1):y(i)=v(1)+u(1)-u(i):NEXT
130 z=0:FOR i=1 TO 4:LOCATE y(i),x(i):b$=COPYCHR$(#0):IF b$="#" THEN z=1
140 NEXT:IF z=1 THEN FOR i=1 TO 4:y(i)=v(i):x(i)=u(i):NEXT:GOTO 90
150 FOR i=1 TO 4:LOCATE v(i),u(i):PRINT' ':NEXT
160 FOR i=1 TO 4:LOCATE y(i),x(i):PEN 1:PRINT CHR$(143):PEN 3:NEXT:w=0:FOR i=1
  TO 4:LOCATE y(i),x(i)+1:b$=COPYCHR$(#0):IF b$="#" THEN w=1
170 NEXT:IF w=0 THEN 260
180 FOR i=1 TO 4:IF x(i)=3 THEN PEN 1:LOCATE 12,12:PRINT'G A M E O V E R':CAL
  L &BB06:RUN:ELSE LOCATE y(i),x(i):PRINT'#':NEXT
  
```



```

190 FOR i=1 TO 4:t=1:FOR j=16 TO 23:LOCATE j,x(i):b$=COPYCHR$(#0):IF b$=" "THE
N t=0
200 NEXT:IF t=0 THEN 250
210 FOR k=x(i)TO 1 STEP-1:s=0:FOR l=16 TO 23:LOCATE l,k-1:b$=COPYCHR$(#0):LOCA
TE l,k:PRINT b$:IF b$="#" THEN s=1
220 NEXT: IF s=0 THEN k=1
230 NEXT:c=c+1:LOCATE 8,4:PEN 1:PRINT c:PEN 3:FOR j=i TO 4:IF x(j)<x(i)THEN x(
j)=x(j)+1
240 NEXT
250 NEXT:GOTO 50
260 FOR i=1 TO 4:u(i)=x(i):v(i)=y(i):x(i)=x(i)+1:NEXT:GOTO 90
    
```



DER ÜBERFLIEGER VON ANDRE

Andre Beyer
Mühlweg 2
6944-Hemsbach
Tel.: 06201/477279

Verkaufe folgende Originalspiele zu je 15 DM + 5 DM Versand.
Alle Spiele zusammen nur 70 DM (20 DM gespart) !!

- CLEVER & SMART (auf Kass. und Disc) - Clever und Smart jagen Gangster
- BUGGY BOY (auf Kass. und Disc) - mit Geländewagen über vers. Strecken
- RAMPAGE (auf Kass.) - mit Affen Städte zerstören
- BARABRIAN (auf Kass.) - Kampfspiel mit sehr guter Grafik (indiziert)
(AA MASTERGAME)
- BARBARIAN2 (auf Kass.) - " mit vers. Leveln (ebenfalls indiziert)
- OPERATION THUNDERBOLT (auf Kass.) - Ballerspiel mit sehr guter Grafik
(AA-Wertung 89%)

Auf Disc nur kopiert, auf Kass. alle original !!

Stefan Malewski
Gellertweg 50
5600 Wuppertal 1
 Tel. priv. 0202/714060 (-21.00 Uhr)
 Tel. dienstl. 0202/335035 (8.00-15.00 Uhr)
 FAX 0202/335032

20.8.92

6128 Colour
 5,25" 1140
 EPSON MX80

CPC Userclub

Hallo Clubmitglieder !

Heute etwas zum Thema Drucker und das 8. Bit :
 In der letzten CPCAI war ein Listing zur Software-Installation des
 8. Bits. Das geht auch viel einfacher !

```

10 WIDTH 255
20 POKE &BDF2,&F7:POKE &BDF3,&BD
30 FOR i=&BDF7 TO &BE04
40 READ a:POKE i,a
50 NEXT
60 DATA &cb,&7f,1,&20,&f6,&20,2,&e,0,&ed,&49,&c3,&35,8
  
```

Sinngemäß kann man das kleine MC-Prog auch zur Installation unter CPM
 2.2 nutzen. Für CPM+ wirds schon komplizierter !

```

10 &ASSEMBLE                                (MAXAM !!                &=RSX-STRICH)
20 'write"b8bit8init.com"
22 'org &100
30 'platz equ &b2b6
40 'send equ &bd31
50 'ld bc,1
60 'call &fc57
70 'ld de,start
80 'ld hl,platz
90 'ld bc,ende-start
100 'call &fc4b
110 'ld bc,1
120 'call &fc57
130 'ld de,jump
140 'ld hl,send
150 'ld bc,3
160 'call &fc4b
170 'ld de,meld
180 'ld c,9
190 'call 5
200 'ret
210 '.meld: db"CP/M 8-Bit-Routine installiert$"
220 '.start: push bc
230 'ld b,&f6
240 'in c,(c)
250 'res 5,c
260 'out (c),c
270 'cp 126
280 'jr nz,next
290 'ld a,&225
300 'jr norm
310 '.next: cp 123
320 'jr nz,next1
330 'ld a,&132
340 'jr norm
350 '.next1: cp 91
360 'jr nz,next2
370 'ld a,&142
380 'jr norm
  
```

 Zeile 270 - 530 gehören eigentlich nicht dazu !

Erläuterung siehe nächste Seite.


```

390 '.next2: cp 125
400 'jr nz,next3
410 'ld a,129
420 'jr norm
430 '.next3: cp 93
440 'jr nz,next4
450 'ld a,154
460 'jr norm
470 '.next4: cp 124
480 'jr nz,next5
490 'ld a,148
500 'jr norm
510 '.next5: cp 92
520 'jr nz,norm
530 'ld a,153
1000 '.norm: bit 7,a
1010 'jr nz,smdb
1020 'call sendch+platz-start
1030 'pop bc
1040 'ret
1050 '.smdb: ld b,&f6
1060 'in c,(c)
1070 'set 5,c
1080 'out (c),c
1090 'call sendch+platz-start
1100 'pop bc
1110 'ret
1120 '.sendch: rst 8
1130 'dw &844+&8000
1140 '.ende: nop
1150 '.jump: jp platz
1160 'end

```

In Zeile 270-530 realisiere ich für meinen Drucker die Ausgabe der deutschen Sonderzeichen, da diese beim IBM-Zeichensatz (den mein Drucker ausschließlich hat) auf ASCII-Zeichen > 127 liegen. Die Routine überprüft also z.B. ob die "eckige Klammer auf" gedrückt wurde und schickt, wenn ja, den ASCII-Code fürs ü an den Drucker. Damit kann man dem Drucker natürlich auch ein X für'n U vormachen. Unter BASIC ist diese Verbiegerei nicht so kompliziert. Hier braucht man nur die PRINTER-TRANSLATION-TABLE auf die gewünschten Zeichen umprogrammieren :

```

10 SYMBOL AFTER 230
20 SYMBOL 230,60,96,60,102,60,6,60
30 SYMBOL 231,198,16,56,108,198,254,198
40 SYMBOL 232,198,0,124,198,198,198,124
50 SYMBOL 233,102,0,102,102,102,102,60
60 SYMBOL 234,102,0,120,12,124,204,118
70 SYMBOL 235,102,0,60,102,102,102,60
80 SYMBOL 236,102,0,0,102,102,102,62
90 SYMBOL 237,56,108,108,108,102,118,108,96
100 KEY DEF 26,1,235,232,0
110 KEY DEF 17,1,234,231,27
120 KEY DEF 22,1,230,96,28
130 KEY DEF 19,1,236,233,29
140 KEY DEF 24,1,237,163,30
150 POKE &B804,20
160 FOR i=1 TO 16:READ a:POKE &B804+i,a:NEXT
170 DATA 230,64,231,91,232,92,233,93,234,123,235,124,236,125,237,126

```

So gelangen die deutschen Sonderzeichen nicht nur auf den Bildschirm, sondern auch auf den Drucker.

CPC Info - Das Clubmagazin

Das alles ist nicht auf meinem Mist gewachsen, sondern stammt aus verschiedenen Fachzeitschriften, wie z.B. CPCAI, Schneider Magazin und hauptsächlich aus der c't.

An Carlo Potdevin: Deine Post ist gut angekommen, vielen Dank und wenn ich Dir helfen konnte, freut es mich. Bis demnächst !

An Christian Wendt: Dein Brief ist ebenfalls gut angekommen, auch Dir möchte ich herzlich danken für die Unterlagen und Beschreibungen.

An Ralf Brostedt: Nochmals die Aufforderung an Dich, mehr Reklame für Deine Programme zu machen. Außerdem war es eine super Idee mit der Sammelbestellung für Lemmings. Wäre das vielleicht auch möglich für Zap't'Balls-The Advanced Edition ?

Soviel für heute, bis demnächst ...

Stefan Malewski 2.9.92
Gellertweg 50
5600 Wuppertal 1
Tel. priv. 0202/714060 (-21.00 Uhr)
Tel. dienstl. 0202/335035 (8.00-15.00 Uhr)
FAX 0202/335032

6128 Colour
5,25" 1*40
EPSON MX80

CPC Userclub

Hallo Clubmitglieder !

Hilfe !

Wer kann mir helfen, ein Handbuch für den EPSON MX 80 Drucker zu bekommen ? Ganz speziell benötige ich die Belegung und Funktion der DIP Schalter !

Hallo Ihr!

Ich bin ein EX-CPC User und habe eine menge Originale zu verkaufen.
Ich denke ich kann Euch ein paar interessanten Preis machen.

Astrologieprogramm	70DM
Psycho-Test	70DM
RSE Vokabeltrainer	50DM
Maschinen schreiben	40DM
Star Texter	75DM
Star Datei	75DM
CPC Basic Kurs (Buch)	20DM
CPC 6128 mit Grünmonitor+Software	500DM

Stefan Nantz
Rackertwiete 1b, 2000 Hamburg 56
Tel: (040) 812362

Alle Preise sind Verhandlungsbasis. Und wenn einer alles zusammen kaufen will (700DM) oder eine Kombination, ist das wieder eine Sache der Verhandlung.

Wenn Ihr Interesse hast, schreib mir ein Angebot oder ruft mich an.

Thomas Fach
Portitzer Str. 58
0- 7050 Leipzig
Tel. 0341- 67898

CPC 664 mit Dobbertin 512k, Romkarte 512k,
Dartscanner, DMP 2000, AMX- Maus, RS 232,
5,25" Laufwerk 80 Track, Modem 2400 Baud

1. Club
2. DCF 77 am CPC, die Idee, aber Mithilfe gesucht
3. Transmat und XDDOS, ein Problem?
4. DFÜ nach England, Mithilfe gesucht!
5. Relocate- Funktion in MAXAM, Hilfe gesucht!
6. Suche Programme!
7. Frage von Stephan M. (Info 13/ Z80 mit 6 Mhz)
8. Frage von Carlo P. (Info 13/ Textsystem nicht erst laden)
9. Biete DEMOS!

1. Hallo CPC- Freunde! Die letzte Info war wirklich mager, aber auch ich habe mich nicht zu einem Beitrag auf-
raffen können, da die Zeit und das Wetter sowie der Urlaub mich gefangen hatten. Nun sicher ist es vielen
ebenso gegangen und deshalb wenigstens ein Dankeschön all denen, die mit einem Beitrag vertreten waren.
Insgesamt ist die Info schon eine gute Arbeitsquelle, doch würde ich mir mehr Mitarbeit aller Mitglieder und
auch mehr Reaktionen von allen wünschen! Stellt Eure Fragen und das noch viel mehr! Nun ich hoffe diese Nummer
ist wieder mit mehr Seiten vertreten und wünsche viel Spaß beim Lesen!

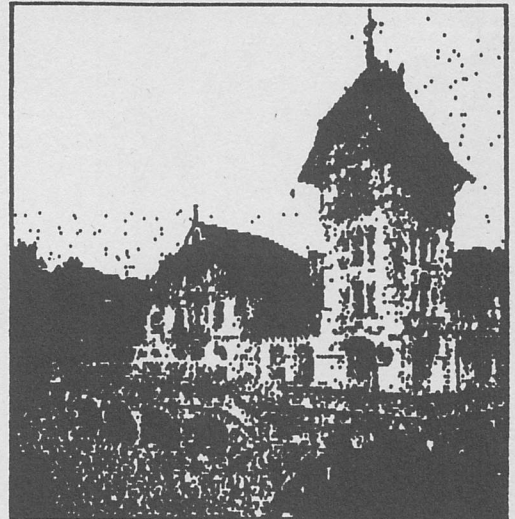
2. Vor kurzer Zeit habe ich mir von der Firma Conrads- Electronic den Schaltplan für das DCF- Funkuhrenmodul
in der C64- Version schicken lassen. Ging problemlos. Nun wer hätte Interesse mit an einem Programm zu
arbeiten, was uns die entsprechende Ausleseroutine für den CPC- bereitstellt?? Bitte melden!

3. Ich habe selbst eine Reihe von
Programmen auf Band. Dabei benutzte
ich mein Spulentonband als Backup-
Träger. Immer öfters bin ich aber
gezwungen Programme, besonders für
andere CPC- Fans, zurückzuholen.
Dabei habe ich immer mit Erfolg das
Programm TRANSMAT eingesetzt, da es
auch gleichzeitig eine Relocaterou-
tine für die Umsetzung von Kasset-
tenprogrammen auf Disc hat. Leider
arbeitet dieses Programm nur aus-
schließlich mit AMSDOS. Da man
aber bis zu 255 Files automatisch
rückkopieren kann, bot es sich an
die erweiterte Speicherfähigkeit,
die XDDOS in Verbindung mit einem 80- Track- LW bietet, zu nutzen! Also sah ich mir das Maschinenprogramm an.
Durch folgende Änderung kann man TRANSMAT überzeugen mit XDDOS und 720k zu arbeiten. TRANSMAT wird nun in der
XDDOS- Version abgespeichert. Nur noch auf eine 80 Track- Disc übertragen und von dort starten, fertig! Viel
Spaß!

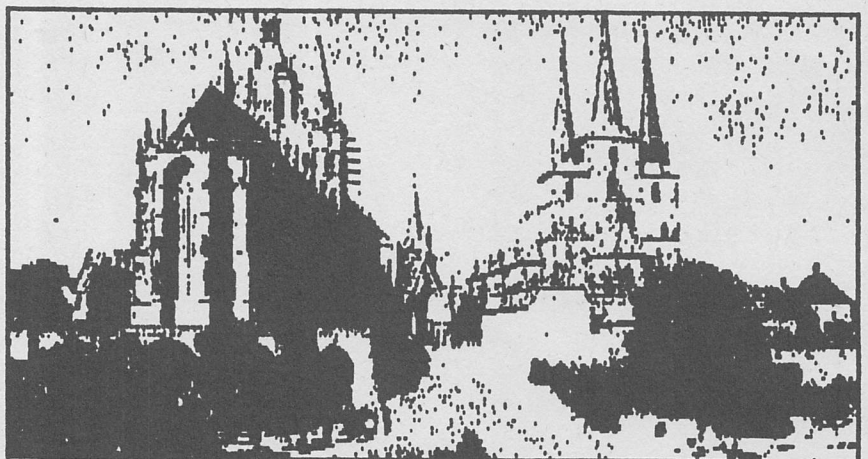


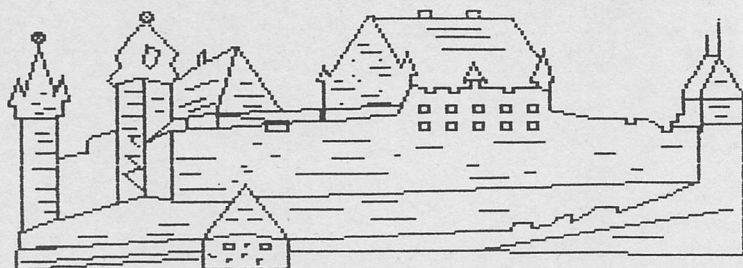
Das Programm:

```
10 MEMORY &8DFF
20 LD "TRANSMAT.BIN", &8E00
30 FOR ADR=&8F7C TO &8F84
40 READ A$
50 POKE ADR, VAL ("&" + A$)
51 IF ADR=&8F84 THEN ADR=ADR+&6F
52 IF ADR=&8FF8 THEN ADR=ADR+&56F
53 IF ADR=&956C THEN ADR=ADR+&F
60 NEXT ADR
65 IX:SAVE "TRANSMAT.BIN", B,&8E00,&800:END
70 DATA 17,D0,06,5E,D0,06,7C,D0,06,76,CD,06,D5,D0,06
80 DATA 08,D0,06,0B,D0,06,A9,CF,06,D9,CF,06,BC,CF,06
```



4. Wer hat eine Nummer einer englischen Mailbox, die auch noch CPC- Bretter enthält? Der Zufall will es, meldet Euch bei mir oder schreibt es in der nächsten INFO, Danke!
5. Die MAXAM- Relocation macht mir Schwierigkeiten. Wer kann mir bei der komplizierten Relocation (nicht bei der einfachen) weiter helfen? Ich habe zwar die Beschreibung, aber die Begriffe sind etwas unklar übersetzt! Ich arbeite mit MAXAM im ROM.
6. Ich suche das Adventure "Reisende im Wind" mit Anleitung! Wer kann mir dieses Programm überlassen? Außerdem suche ich eine unter Maschine laufende Dateiverwaltung!
7. Einen ähnlichen Gedanken hatte ich auch schon mal, ich wollte damit aber v.a. die Geschwindigkeit der Maschine verbessern. Nun es gibt ja in der Z80-Reihe nahezu alles auf 6 MHz- Basis. Leider aber nicht alle Bausteine. Nun auch das stellt noch nicht das Problem dar. Ein Z80 6MHz nützt Dir ohne schnelleren Takt nichts. Da kannst Du auch den alten IC im Rechner lassen. Um die Maschine schneller zu machen, mußst Du auch den Quarzgenerator auf 6 MHz bringen. Auch noch kein Problem! Aber danach läuft auch nichts schneller, da bestimmte Zeitabläufe die auf 4 MHz berechnet sind Dir dann Schwierigkeiten machen werden. Man müßte auch an der Firmware basteln um die Maschine schneller zu machen! Der Aufwand lohnt sich echt nicht!
8. Um Texte (reines ASCII wohlgermerkt) einfach lesen zu können, benutze ich die TYPE- Funktion, die in mehreren ARNOR und Dobbertin- Erweiterungsroms angeboten wird. Ein willkommener Nebeneffekt im XDDOS- ROM, der ein 80- Track Zweitlaufwerk erstklassig verwaltet!
9. Ich habe mir eine Reihe von guten und weniger guten DEMOS aus den Mailboxen des CPC geholt. Wer Interesse an DEMO- Tausch hat, kann sich bei mir melden.
0. Alle dargestellten Grafiken sind mit dem Dartscanner eingelesen und mit der GDUMP- Routine des XDDOS- ROMs ausgedruckt. Alle Grafiken liegen als 17k Screen vor. Scanne gegen geringen Beitrag auch eigene Grafiken ein!





U E S T E C O B U R G

Wolfgang Karl
Bertelsdorfer Weg 34
W - 8630 Coburg
Tel.: 09561/68223



ASTERIX

Coburg, der 22.08.92

Vorstellung
 1. Fachbuecher
 2. Suche

CPC 464 (Cass.)
 GT 65
 Epson RX-80F/T+

Hallo Freunde !!

Ich heisse Wolfgang und bin 42 Jahre alt. Seit etwa einem halben Jahr bin ich CPC'ler, zuvor habe ich noch nie an einem Computer gesessen. Eigentlich haben meine beiden 9 jaehrigen Soehne (Zwillinge) den CPC geschenkt bekommen, aber die beiden interessieren sich nur fuer die Kassettenspiele die ich schon gekauft habe. Also muss ich ran wenn es was zu schreiben oder zu zeichnen gibt. Dank der Buecher, die ich in einer Ramschkiste gefunden habe, komme ich ganz gut zu-recht. Diese Buecher kann man gegen Uebernahme der Versandkosten bei mir ausleihen.

1. Die Buecherliste

Data Becker : CPC 464 INTERN
 : CPC 464 TIPS u. TRICKS
 : CPC 464 GRAFIK u. SOUND
 : Das Schulbuch zum CPC 464
 : Adventures u. wie man sie auf dem CPC 464 programmiert
 IWT-Verlag : Schneider CPC 'GRAFIK'

Ausserdem habe ich heute eine Buecherliste erhalten, in der sehr preiswerte Angebote enthalten sind, zB. 'Programmieren in Maschinensprache mit Z80' DM 10.--. Hier die Adresse des Verlages:

Ing.W.HOFACKER
 FACHVERLAG fuer Elektronik, Software u.
 Personalcomputer

Tegernseer Str. 18
 W-8150 Holzkirchen

Die Gesamtangebotsliste anfordern.

2. Wie ihr oben seht, habe ich noch kein Floppy-Disk. Es ist mir trotz wochenlanger Bemuehungen noch nicht gelungen ein preiswertes, gebrauchtes DDI 1 mit Controller u. Handbuch zu bekommen. Wer von euch kann mir helfen ? Das Geraet sollte anschlussfertig sein.

Sollte ich wegen meiner Schichtarbeit (3 Sch.) tel. nicht erreichbar sein, dann hinterlasst bitte eure Tel.Nr. und den Zeitpunkt an dem ich zureuckrufen soll. Oder ihr schreibt mir einfach. Ich habe euch jetzt genug genervt, deshalb tschuess bis zum naechsten Brief.

Wolfgang K.

Hallo CPCler und CPClerinnen!

Euer aller Wunsch, sei mir BEFEHL ; deshalb melde ich mich heute wieder in einer leserlichen Schrift. Außerdem werde ich versuchen mich kurz zu fassen, damit ich nicht wieder mit meinen Beiträgen ein ganzes Heft füllen werde!

Da ich nebenbei bei einem Grafik-Druck Betrieb etwas arbeite, kann ich dort meinen Spielereien freien Lauf lassen. Euch brauch ich somit mit meinen Grafiken und Schriften nicht mehr zu Quälen! Vernehme ich da etwa ein lautes aufatmen? Naja, nebenbei erwähnt arbeite ich dort an einem PC! Ein tolles Ding kann ich nur sagen. Hat zwar einige Zeit gedauert mich dort einzuarbeiten, aber jetzt klappt es sehr gut!

Verständlich ist so hoffe ich, daß diese nebenbei Tätigkeit meine Zeit am CPC etwas einschränkt! Somit kommt mir der Wunsch nach "nicht seitenfüllende Beiträge" entgegen. Also kurzfassen lautet nun meine Devise!

Obwohl ich in der Info 13 versprochen habe, Stellung zu Punkten aus der 11 und 12 zu nehmen vertage ich dieses. Werde allen halt persönlich schreiben. Das spart Text und Seiten der Info! Können hoffentlich anderweitig verwendet werden. (Hoffe, Sie werden auch gefüllt)

Doch nun zum eigentlichen Punkt!

Trotz eines geringen Zuspruchs, er war mal gerade 10% stark (allen, die sich per Wort oder Schrift gemeldet haben möchte ich hiermit herzlich danken) setze ich hiermit den Startschuß! Also schreibt mir, zu den Themen:

"Play It Again" und
"Wanted Light Preise"

Damit in der Info 15 zum ersten mal diese 2 Seiten bestandteil werden! Ob es eine oder weitere Seiten geben wird, hängt von eurer Teilnahme ab!

Übrigens, "Play It Again" wird im Stil wie in Info 12 vorgestellt, auch erscheinen. Also mit Grafik und Schrift-Fond, und auch nur 3 SpieleTips und 1e SpieleTips-Suche Rubrik! Selbstverständlich kann diese auch ausgebaut werden, hängt halt nur vom zuspruch ab!

So, hier soll nun mein Beitag zur Info enden! Hoffe, alle Fragen sind nun beantwortet! Alles andere wird wie versprochen persönlich beantwortet.

Allen weiterhin viel Spaß mit dem CPC

Mit freudlichen Grüßen aus dem AACHENER Raum verbleibt euer Mitglied:

"The P. Power Man"

genial

```

10 'PIC2PROC - Farbeditor fuer Screens
20 'Diese werden als Programm abgespeichert, lassen sich
   aber weiterhin normal bearbeiten. Kompatibel zu
   G's Malprogramm."
30 'Autor: Hans-Christof Tuchen, Berlin
35 MEMORY &3FFF:DEFINT I,J,U-Z:DIM I(16),J(16)
40 R=0:CALL &BC02:MODE 2:PRINT"Diskette mit Grafiken einlegen, Taste !"
50 WHILE INKEY$="" :WEND
60 CAT:INPUT "Welches Bild";F$:LOAD F$,&4000:IF S THEN
170
70 PRINT"Mit der Leertaste kannst Du gleich den Modus einstellen."
80 PRINT"Mit ENTER wird er fixiert. Dann erscheint eine Leiste"
90 PRINT"R=Rand P=Paper 1-15=Pens B=Blinkfrequenz"
100 PRINT"Mit Cursor rechts/links wanderst Du in der Leiste, Cursor hoch/runter"
110 PRINT"verstellt die Werte. Mit SHIFT + Cursor hoch/runter wird der zweite"
120 PRINT"Farbsatz eingestellt (Blinken). ENTER speichert ab. Bitte um Taste."
130 CALL &BB18
150 FOR A=&8000 TO &800B:READ B:POKE A,B:NEXT:REM LDIR
160 DATA &21,&00,&40,&11,&00,&C0,&01,&00,&40,&ED,&B0,&C9
170 M=0
180 MODE M:CALL &8000
190 T$=INKEY$
200 IF T$="" THEN 190
210 IF T$=" " THEN M=M+1:IF M=3 THEN M=0:GOTO 180:ELSE
   GOTO 180
220 IF T$=CHR$(13) THEN POKE &47E0,M ELSE 190:REM Modus merken
230 IF PEEK(6)=&80 THEN B=&B1D7 ELSE B=&B7D2:REM Basisadresse der Farbwerte
240 ON M GOTO 250,250,250
250 'MODE 0 - Einstellung
260 LOCATE 1,13:PRINT" 1 1 24 20 6 26 0"
270 LOCATE 1,14:PRINT" 1 1 24 20 6 26 0"
280 LOCATE 1,15:PRINT" R P 1 2 3 4 5"
290 LOCATE 1,17:PRINT" 2 8 10 12 14 16 18"
300 LOCATE 1,18:PRINT" 2 8 10 12 14 16 18"
310 LOCATE 1,19:PRINT" 6 7 8 9 10 11 12"
320 LOCATE 1,21:PRINT"22 24 11 0A"
330 LOCATE 1,22:PRINT"22 1 16 0A"
340 LOCATE 1,23:PRINT"13 14 15 B"
350 LOCATE 2,16:PRINT CHR$(240);:X=2:Y=16:GOSUB 1000
360 GOSUB 720:ON T GOSUB 370,410,640,680,810,860,900:IF
   R THEN 40 ELSE 360
370 W=PEEK(B+1):IF P=17 THEN W=W+1 ELSE GOTO 380
375 IF W=256 THEN W=0:GOSUB 800:RETURN:ELSE GOSUB 800:RETURN
380 I(P)=I(P)+1:IF I(P)=27 THEN I(P)=0
390 J(P)=J(P)+1:IF J(P)=27 THEN J(P)=0
400 GOSUB 500:RETURN
410 W=PEEK(B+1):IF P=17 THEN W=W-1 ELSE GOTO 430

```

PIC2PROG

Hans-Christof Tuchen, Lotzestr.10, Berlin 45

```

420 IF W<0 THEN W=255:GOSUB 800:RETURN:ELSE GOSUB 800:RETURN
430 J(P)=J(P)-1:IF J(P)<0 THEN J(P)=26
440 I(P)=I(P)-1:IF I(P)<0 THEN I(P)=26
450 GOSUB 500:RETURN
500 IF P=0 THEN BORDER I(P),J(P):GOTO 520
510 INK P-1,I(P),J(P)
520 LOCATE X-1,Y-2:PRINT USING "##";I(P):LOCATE X-1,Y-3:PRINT USING "##";J(P)
530 LOCATE X+1,Y:RETURN
640 IF Y=16 AND X=2 THEN RETURN
650 PRINT CHR$(8)+" ";
660 X=X-3:IF X<2 THEN X=20:Y=Y-4
670 LOCATE X,Y:PRINT CHR$(240);:P=P-1:RETURN
680 IF Y=24 AND X=11 THEN RETURN
690 PRINT CHR$(8)+" ";
700 X=X+3:IF X>20 THEN X=2:Y=Y+4
710 LOCATE X,Y:PRINT CHR$(240);:P=P+1:RETURN
720 T$=INKEY$
730 IF T$="" THEN 720
740 IF T$=CHR$(13) THEN T=7:RETURN
750 IF ASC(T$)<&F0 OR ASC(T$)>&F5 THEN 720
760 T=ASC(T$)-&EF:RETURN
800 POKE B+1,W:LOCATE X-1,Y-2:PRINT HEX$(W,2);:LOCATE X+1,Y:RETURN
810 V=PEEK(B):IF P=17 THEN V=V+1 ELSE GOTO 830
820 IF V=256 THEN V=0:GOSUB 850:RETURN:ELSE GOSUB 850:RETURN
830 J(P)=J(P)+1:IF J(P)=27 THEN J(P)=0
840 GOSUB 500:RETURN
850 POKE B,V:LOCATE X-1,Y-3:PRINT HEX$(V,2);:LOCATE X+1,Y:RETURN
860 V=PEEK(B):IF P=17 THEN V=V-1 ELSE GOTO 880
870 IF V<0 THEN V=255:GOSUB 850:RETURN:ELSE GOSUB 850:RETURN
880 J(P)=J(P)-1:IF J(P)<0 THEN J(P)=26
890 GOSUB 500:RETURN
900 CALL &8000:FOR U=0 TO 35:POKE &7FD0+U,PEEK(B+U):NEXT
   T:REM Tabelle sichern
905 RESTORE 1050
910 FOR U=0 TO 46:READ A$:POKE &4FD0+U, VAL("&"+A$):NEXT
   T:REM Start installieren
940 T=0:D$=LEFT$(F$,INSTR(2,F$,".))+&BIN":SAVE D$,B,&4000,&4000,&4FD0
950 MODE 2:PRINT:PRINT" Noch ein Bild bearbeiten?"
960 A$=INKEY$
970 IF A$="" THEN 960
980 IF A$="n" OR A$="N" THEN END
990 IF A$="j" OR A$="J" OR A$=CHR$(13) THEN S=-1:R=-1:RETURN ELSE 960
1000 'Zuweisung der Standardfarben
1010 RESTORE 1020:FOR Z=0 TO 16:READ D:I(Z)=D:NEXT
1020 DATA 1,1,24,20,6,26,0,2,8,10,12,14,16,18,22,1,16
1030 RESTORE 1040:FOR Z=0 TO 16:READ D:J(Z)=D:NEXT:RETURN
1040 DATA 1,1,24,20,6,26,0,2,8,10,12,14,16,18,22,24,11
1050 DATA 3E,E0,47,CD,0E,BC,3A,06,00,FE,80,11,D7,B1,28,03,11,D2,B7,21,D0,7F,01
1060 DATA 24,00,ED,B0,21,00,40,11,00,C0,01,00,40,ED,B0,CD,18,BB,21,00,00,CF,77,00

```

Eine Spezialversion mit eingebautem Packer gibt es bei mir gegen 10 DM. Die Menus MODE 1 und MODE 2 fehlen im Listing. Selber schreiben, ihr Faulschweine !

CPC Info - Das Clubmagazin

William Wieprecht
K-Kollwitz str. 7
O-1254 Schöneiche
Tel.: 64 98 279 (Ost-Berlin von 15-20 Uhr)

Schöneiche, den 19.08.1992

CPC 6128

Werte CPC user und CPC-Info Leser(innen) !

1. Peter Kampman/Oliver Alber
2. Carlo Potdevin
3. Joachaim Kindle
4. P.POWER Man
5. Ralf Brostedt
6. bescheidene Frage

Der Clubkollege Oliver Alber kann sich doch auch selbst einmal bei mir melden. Ich bin sowohl telefonisch als auch schriftlich zu erreichen.

Die kyrillischen Schriftzeichen die ich in einigen meiner Briefe nutzte habe ich wirklich selbst erstellt.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten die Schriften zu ändern :

1. Durch aufzeichnen einer Matrix (8*8), darin den Buchstaben einzeichnen, danach die Zeilenwerte errechnen und diese über den SYMBOL-Befehl dem CPC eintrichtern.
(Handbuch CPC 6128 K.3 / S.83 und K.9 / S.21)
2. Mit einem Zeichen-Generator die Zeichen undefinieren.
3. Mit einem guten Grafik-Program im Fonteditor die Zeichen verändern. (MicroDesign oder OCP-Art-Studio o.ä.)

Ich habe die kyrillischen Zeichen mit einem Zeichen-Generator erarbeitet. Die dritte Methode jedoch ist die leichteste.

Das ausdrucken solcher undefinierten Zeichen gestaltet sich etwas schwieriger, da man sie nicht einfach so an den Drucker schicken kann. Ich habe in irgendeiner geborgten Zeitschrift vor ca. zwei Jahren mal gelesen, man könne das sehr einfach über eine Änderung der Dip-Schalter-Stellung machen. Leider weiß ich nicht ob das funktioniert und auch nicht was genau verändert werden sollte. Also muß ich sie weiter über ein Grafikprogramm ausdrucken lassen. Oder man speichert den Text der sich auf dem Bildschirm befindet als 17Kb-Datei und stellt davon eine Hardcopy her.

Bei auftretenden Fragen bitte hier oder bei mir persönlich melden.

Für Tips, die die Dip-Schalter betreffen, wäre auch ich dankbar.

Zum retten von Dateien wurde in verschiedenen Infos schon geschrieben.

Die einfachste Methode noch einmal : Discmonitor einladen, Track in dem sich das Directory befindet lesen. (Bei DataFormat Track 0 Bei CP/M-Format und Vendor Track 2)

Danach Sector in dem die betreffende Datei verzeichnet ist suchen und das vor dem Dateinamen stehende Byte E5 in 00 umwandeln und nun den Sector wieder auf die Diskette schreiben.

Taucht der Name der Datei mehrmals auf so muß bei allen Einträgen das erste Byte verändert werden.

Diese ganze Operation hat natürlich nur dann Erfolg, wenn noch nicht wieder auf diese Diskette geschrieben wurde, also die Datei noch nicht mit etwas anderem überschrieben wurde.

Wenn Sie es nicht schaffen sollten, können Sie mir die Diskette auch zusenden Herr Potdevin.

CPC Info - Das Clubmagazin

Dreh-Driss Problem : logischer Weise liegt es an der nachfolgenden Abfrage. (oder ist es etwa eine Zählschleife) Sie sollten sich auf jeden Fall das Programm einmal anschauen (kurz nach der Meldung " Press any Key ")

Setzen Sie an dieser Stelle z.B. CALL &BB00:CALL &BB06 ein für das was Sie vorfinden. (Zählschleife oder besch. Abfrage)

Wenn Sie es alleine nicht schaffen helfe ich Ihnen gern.

Hallo P.POWER Man die Unklarheiten sind jetzt hoffentlich auch bei Ihnen beseitigt.

a> Die Aktion mit dem " Vorzugs-Club-Preis-mit-Spezial-Rabatt " von Ralf Brostedt finde ich sehr gut. (Super!Prima!Toll!)

Leider gibt es einen Nachteil : der Einsendetermin liegt ein bißchen zu früh, denn die CPC-Info kommt bei mir Dank deutscher Bundespost erst Mitte des Monats an. (diesmal erst am 19.)

b> Frage: Was ist denn aus Ihrem Adventure geworden ?

Und zuguterletzt noch eine Frage von mir :

Diesmal etwas präziser - Ist der Bereich &B300-&B495 nun beim anschalten des CPC-464 frei oder nicht ? ? ?

Have a nice byte yours William Wieprecht !

Sven Arteit
Meller Bogen 8
1000 Berlin 51
(Tel.4123465)

CPC 464, 320 KB, 128 KB.

Hallo CPC 'ler

Ich bin neu in diesen Club und möchte mich kurz vorstellen, also ich bin 10 Jahre alt und seit 4 Jahren CIO besitzer.

Und suche Tauschpartner fuer CpC_Spiele(Cass).

Ich habe 128 Spiele,auf Wunsch veröffent ich meine Spiele,ZB: Tetris,Summer Games I+II,World Games,Switchblade.

Und noch viel mehr!

Ich suche Buggy Boy auf Cassette.

Und ich möchte mich bei Ralf Brostedt bedanken der mir die Adresse von Amstrad Action gegeben hat.

Mit freundlichen Grüßen

S.Arteit

Michael Püschner
Burkardinerstr. 10
Tel.: 0931/68171

8701 Reichenberg

CPC 6128, Grünmonitor, MP2,
Farbfernseher, 2 Joysticks,
Drucker: Philips NMS 1461
Sound- und Cassettenanschluß
zum Radiorekorder, 1 Joystick-
adapter, 1 Computertisch

A. Einleitung

B.1. zum Vorwort des Info's Nr. 10

2. zur Vorstellung von H. Miram im Info 10
3. zu H.-W. Dreher's Stromzuleitungsproblem in der Info-Nr. 10
4. zu Stefan Malewski's Suche von guten Spielen
5. zu R., F. Vossen's Nr. 1 in Info-Nr. 11

C. Schluss (oder auch Nachwort)

zu A. Nachdem ich seit laengerem nicht mehr geschrieben habe, moechte ich mich doch wieder einmal melden und erst einmal die aelteren und vor allem die wichtigeren Sachen be- und aufarbeiten.

zu 1. Ich habe keine Ahnung wann Sie, Rolf Knorre, dass Vorwort zur Info immer schreiben, aber beim Vorwort der Info Nr. 10 kann es nicht ganz stimmen, dass Sie seit dem 27.04.92 keine Post mehr bekommen haben, da bei meinem Brief als Erstellungsdatum der 27.04.92 von mir handschriftlich vermerkt wurde und der Brief fruehestens am selben Tag zur Post ging und anscheinend noch rechtzeitig zum Erscheinen der Info 10 bei Ihnen vorlag. Aber dies soll nur eine etwas groessere Randbemerkung sein.

zu 2. Dass Sie gegenueber den anderen Anfaengern und Amateuren ein, lt. Ihren Worten, gehirnampulierter Vollidiot sind, weil Sie mit den Fachausdruecken noch nicht zurechtkommen, ist ja eigentlich eine Schelte gegen die 'Fachleute', da diese auch so mit den Fachausdruecken um sich schmeissen sollten, dass jeder Club'ler die Fachausdruecke verstehen kann.

Sollte wieder einmal ein Fachausdruck auftauchen, den Sie oder jemand anderes vom Club nicht verstehen, da sich der 'Fachmann', der dieses Wort benutzt hat nicht besser ausdruecken kann, halte ich es fuer ratsam, dass Sie sich das bzw. die Wort/Woerter im Info von anderen Mitgliedern erklaren lassen, sodass auch alle anderen Anfaenger, die mit diesem Wort oder diesem Zusammenhang nichts anfangen konnten, eine Chance erhalten es auch zu verstehen.

Ausserdem sollten die 'Fachleute' auch versuchen, wenn Sie einen Fachausdruck benutzen und dieser Begriff noch nirgends in der Info erklart wurde, diesen zu erklaren; denn auch dafuer sind die Woerterbuecher da, welche die Begriffe stichpunktartig umschreiben.

zu 3. Eine Monitorverlaengerung, Verlaengerung der Stromzufuehrung vom Monitor zur Konsole und umgekehrt, bekommen Sie bei der Fa. Karl-Heinz Weeske, Potsdamer Ring 10, D-7150 Backnang, fuer 24,50 DM + Unkosten(Versand + Verpackung) lt. neuester Liste, welche ab August gueltig ist, wobei sich der Preis und die Angaben auf den CPC 464 beziehen, ich aber annehme, dass es sich auch auf den 464+ bezieht (es steht in bezug zur Monitor-

verlaengerung keine extra Anzeige fuer den 464+ dabei).

zu 4. Ich habe zwar keine Spiele anzubieten, aber ich weiss, dass es fuer den CPC gute, sogar sehr gute Spiele gibt. Mir ist nicht bekannt, ob es 'Super Mario Land' auf dem CPC gibt, aber ich weiss, dass es auf dem CPC z.B. Tetris als Spielhallenuebersetzung gibt.

zu 5. Ihre Kritik zur Aufkleberwerbung von Rolf Knorre kann ich entschaeufen, wenn nicht sogar neutralisieren (vielleicht hat H. Knorre schon laengere Zeit auf diese Stellungnahme gewartet).

Ich habe nach dem Info 9, in dem die Aufkleberwerbung stattfand, zwei Anfragen an H. Knorre gesendet, wobei eine davon die Aufkleberwerbung betraf und ich nach 'kleineren' Gebinden (100 oder 200 St.) mit der Adresse des Clubs fragte. Wenn eine so kleine Stueckzahl bestellt werden kann, hab ich in meinem Brief vom 27.04. (Datum der Erstellung des Briefs!! s. Punkt 1.) um ein Preisangebot gebeten.

Als Antwort auf dieses Schreiben flatterte mir meine Anfrage mit ein paar Bemerkungen, ca. eine Woche bevor die Info 10 kam, ins Haus mit 72 Aufklebern (reichen wenn ich jeden Monat schreiben sollte fuer 6!! Jahre), welche lt. einer Bemerkung von H. Knorre kostenlos waren. Und dieses ist doch wohl aus meiner Sicht H. Knorre als sehr lobenswert vorzuhalten.

zu C. Da ich auch diesmal noch etwas in Zeitdruck stehe, es lichtet sich aber, hoere ich schon auf, hoffe aber, dass ich bei meinem naechsten Schreiben etwas mehr aufholen und somit rechtzeitig, Grund wird weiter unten genannt, alles was ich beantworten kann auch bearbeiten werde und auch noch ein paar Tips loswerde.

Ausserdem finde ich die Vorschlaege von R., F. Vossen bezueglich der Tips und Hilfen zu Spielen, sowie auch seine Kauf- und Verkaufsseite sehr interessant und werde, wenn es sich durchsetzt, soweit ich kann bei den Tips und Hilfen unterstuetzen, indem ich ihm Hilfen zuschicke. Nur fuer eine Komplettloesung eines Spiels oder eine Skizze erscheint mir die Seite etwas knapp zu sein. (Entschuldige bitte die spaete Stellungnahme zu deinen Vorschlaegen)

Zum anderen scheinen sich in der Info 12 wieder ein paar 'neue' Mitglieder zu Wort gemeldet zu haben, was ich natuerlich toll finde. Neu in dem Sinne, dass diese Club'ler zum erstenmal in der Info geschrieben haben und nicht unbedingt neue Mitglieder sein muessen.

Nun aber zu dem Grund den ich oben angesprochen habe.

Da ich zur Bundeswehr muss und als Ersatz fuer Oktober vorgesehen bin, spaetestens aber im Januar dazu komme, hoffe ich natuerlich bis dahin alles Wissenswerte losgeworden zu sein.

Aus diesem Grunde moechte ich mich auch fuer einen etwas laengeren Zeitraum gleich vorverabschieden, wobei ich vorher aber noch ein paarmal schreiben werde.

Viel Spass noch wuenscht allen Mitgliedern Euer

Michael Puschner

Michael Puschner

17.08.92



DIETER



Dahlgrünring 2
2102 Hamburg 93
Tel. 040/7543089
19⁰⁰ bis 22⁰⁰

KARL



Hamburg den 12.08.1992

An Alle Freaks und Profis
vom CPC Userclub !!!

Suche noch immer !!!

- 1) Schwarzweishardkopie für Okimat 20
- 2) Druckeranpassung von Context an Okimat 20 (Deutsche Sonderzeichen)
- 3) Farbhardkopie für 24 Nadeldrucker Star LC 24-200 Color

Außerdem suche ich jetzt noch

- 4) Druckeranpassung von Micro Design an 24 Nadeldrucker Star LC 24-200

Alles auch gegen Bezahlung oder Unkostenerstattung.

Das ganze wurde erstellt mit Micro Design und DMP 3160.
Der Ausdruck mit DMP 3160 ist aber nur bei Doppeldruck brauchbar.
Mit dem Star LC 24-200 wird der Ausdruck schon bei Einfachdruck
optimal aber leider auch zu lang, so daß Kreise zum Oval werden.
Der Text wurde mit Context erstellt und mit Star LC 24-200 ausgedruckt.

Für alle Bemühungen schon im voraus vielen Dank und Herzliche Grüße
aus Hamburg.

Tschüß

Außerdem möchte ich mich bei der Gelegenheit nocheinmal bei Christian
Beckhaus dafür bedanken, das er mir seine Contextversion für die HD 20
von Dobbartin überlassen hat.
Bisher gibt es ja leider recht wenig Programme die mit der HD 20 und
XDDos zusammenarbeiten oder ???

CPC 664+Vortex 512 / DMP 3160 / OKIMAT 20
Tape 3810 / 3,5" / 5,25" / Gerdes Mauspack
Mirage Kopiermodul / Dart - Scanner /
Farbmonitor



CPC 6128 + Dobbartin 512 / HD 20 Dobbartin
5,25"-40-80 Track/3"Zweitlaufwerke/AMX Maus
Star LC 24 -200 Col./Video Digitiser Rombo
Farbmonitor

CPC Info - Das Clubmagazin

Michael Kalb
Königsstr. 10
8625 Sonnefeld
Tel.: (09562) 6387

Sonnefeld den 18.08.92

CPC 464 Umschaltbar auf
6128 Modus (Aufgesetztes
6128 ROM), DD1, MP2
Farbfernseher, Grünmonitor
DHP 2000, Dobbertin 512k
CPC 6128, STARDRIVE 5 1/4

Hallo

=====

1. Eigene Erfahrungen und an den Unbekannten aus Info 13 Seite 19

Zuerst möchte Ich einmal von meinen Erfahrungen in Sachen STARDRIVE 51/4 und Speichererweiterung von DOBBERTIN berichten. Also, als Ich noch keinen 6128 hatte, habe Ich mir vor ein einhalb Jahren die Speichererweiterung von DOBBERTIN mit 512K gekauft. Auf der beigelegten Diskette sind eine Demo wie man Sie nutzen kann und ein Patch Programm mit dem man unter CPM 2.2 eine TPA von 63k nutzen kann. Dann war da noch eine Adresse dabei an die man sich wenden solle wenn Fragen auftauchten. Die Adresse lautete 'Helmut Jungkuntz*Zacherlstr.14*8045 Ismaning*089/969374'. Ich habe aber, da jetzt alle Programme die ich habe auf dem 464 liefen, mich nicht weiter darum gekümmert was man alles mit der Sperw. anfangen kann. Mit dem Kauf eines 6128 aber erwachte langsam das Interesse an einer Zweitfloppy und an der Speichererweiterung. Nun fing ich an in Zeitschriften wie CF, CPC Power, CPC CHALLENGE und natürlich auch in CPC Info nach Meinungen zu dem Thema Zweitfloppy zu suchen. Nach langer suche kam Ich zu dem Entschluss mir ein STARDRIVE von G+L Electronic aus 6759 Heifersweiler Seelenstr. 4 für 289.- zu kaufen. Als es nun Angekommen war und Ich die beigelegte 5 1/4 Zoll Diskette startete tauchte doch plötzlich wieder ein Name auf den ich bereits vergessen hatte. Ja es war JUNKUNZ H. nun dachte Ich mir wenn er sich wirklich so gut auskennt dann rufe Ich ihn doch einfach mal an. Ich wurde angenehm überrascht als er auf meine, Ich möchte mal sagen Anfängerfragen ruhig und Gelassen antwortete. Nun schickte ich ihm 4 Leere 5 1/4 Zoll Disketten einseitig formatiert wie er es wünschte zu, bekam sie nach wenigen Tagen zurück und wurde fast vom Hocker gerissen. Es waren sehr viele Programme dabei die die Extension 'LBR', ARC, DZK' trugen. Tja nun was hat es damit auf sich. Ich rief ihn an und er erklärte mir das es gecrunschte (Gepackte) Programme sind die man erst auspacken muss. Dadurch kann man auf eine 5 1/4 Zoll disk etliche hundert K speichern und über die Speichererweiterung lassen sie sich sehr leicht Auspacken. Über Disk geht das natürlich auch dauert aber etwas länger. Nun stand doch Zufällig in der CPC Amstrad International 8/9 92 auch noch ein bericht über diese Packer und Ich muss sagen es ist einfacher als man denkt. Ich hatte immer wieder bedenken in Sachen CP/M aber nun bin Ich mehr mit dem CP/M beschäftigt als mir lieb ist (das war auch der grund warum Ich in letzter Zeit nichts von mir Hören lies). Ach ja nun noch der eigentliche Grund um diesen Brief zu schreiben. Im neuen Info schreibt Jemand auf Seite 19 als Frage B: Was hat es mit SIG/M, ZeiSIG Programmen bzw. Public Domain Software auf sich ?? Also Ich würde sagen das Public Domain Programme so wie Ich sie von JUNKUNZ zum Preis des Porto's der Post bekommen habe einfach Super und Günstig sind und auf keinen Fall schlechte Qualität oder Ausfallraten haben. Heise ware können sie, da es Public Domain Programme sind ja gar nicht sein villeicht musst Du sie nur Auspacken So wie Ich es tun musste un überhaupt erst mit den Programmen arbeiten zu können. Zur frage A würde ich dir empfehlen CP/M Programme wie z.b. Nswipe (ist auch PD) oder dein unter CP/M laufender befehl TYPE zu benutzen damit kann man ASCII Textdateien wie sie z.b. Context abspeichert direkt lesen. Nun noch zur Frage D. Ein günstiges Schriftarten Programm ist PRO DESIGN von CURSADER SOFTWARE, Axel Weber, Postfach 260154, in 5600 Wuppertal 26 Tel.: 0202/559431 Pro Design 2.0 auf 3'' kostete als ich es kaufte 64.95 und ich bin davon überzeugt ich erstelle meine Visitenkarten alle damit. So nun nochmal zum eigentlichen Thema. Ich könnte mir mittlerweile das arbeiten am Copi ohne die Speichererweiterung gar nicht mehr vorstellen. Und die 5 1/4 disk ist auf jeden fall mit der Zeit billiger als die 3'' disc. Da bei der 3'' disc Zehn Disketten bei uns in Coburg (in Bayern ganz oben) 70 DM und 10 5 1/4 '' 3 DM in SSV kosten und bei einer 3'' gehen ganze 178kb bei Data Format und bei der 5 1/4 bis zu 348kb mit dem Formatierungs Programm von Herrn Jungkuntz darauf. Es giebt aber noch möglichkeiten die 5 1/4 '' auf ganze 700kb zu bringen dafür benötigt man aber wiederum ein neues DOS das XDDOS von Dobbertin. Meine nächste Anschaffung. So nun weiter im Text

CPC Info - Das Clubmagazin

2. An Robert Freddy Vossen

Ich finde deine IDEE vom Play It Agin nicht Schlecht aber deine Schriefft musst du Ändern damit mann Sie besser Lesen kann . Ich habe auch ein Paar fragen und Tips zu Spielen bereit obwohl ich in letzter Zeit kaum noch Spiele . Dafür aber mein Fünf Jähriger Sohn um So mehr auf dem 464. So nun noch Danke für die Databoxen und ich Schieke dir demnächst wieder 4 Disketten zu . Diesesmal aber vergesse ich das Porto nicht . Ich lege es in Briefmarken bei.

3. Betreffs Neue Seiten

Macht es doch so wie ich Schreibt einfach einmal einen Kleinen Bericht über Soft- oder Hardware . Er muss doch nicht so aufwendig sein und über Schreibfehler Schauen wir im Clup sowiso hinweg . (Desshalb sucht bei mir lieber nicht nach Schreibfehlern Sie werden Zu Tausenden Vorhanden Sein). Ich Freue mich über jedes Info das ich Bekomme und wenn wieder einmal ein 'Neuer' der 90 (oder mehr ?) sich Überwunden hat zu schreiben dann finde ich das SUPER. Dadurch werden wir eines Tages einmal die 30 Seiten überschreiten und nicht so wie im letzten bei Seite 26 Stehenbleiben. Übrigens wenn Ihr Keinen Drucker Habt dann Schreibt doch an ein Mitglied in eurer Nähe er wird sich bestimmt Bereiterklären Euren Brief auszudrucken Oder ? (Ich jedenfalls würde es Tun !).

4. An Joachim Kindle

COPYBOSS kan nur Programme kopieren die nicht Schreibgeschützt sind . Und dann gibt es noch Programme auf Kassette wie z.b. Super Cycle die immer wieder auf Kassette zurückgreifen und daher auch nicht auf Disk überspielbar sind . Ich hätte es ja gerne auf Disk da dann das Laden nicht mehr solange braucht .

5. An Christian Wendt

Wenn dein Context nicht Funktioniert dann Schieke mir doch eine Diskette Ich Kopiere dir dann mein Context darauf das einwandfrei auf dem 6128 Läuft . Da Du ja Context bereits besitzt ist es dann ja keine Raubkopie .

So und nun würde ich sagen langt mein Beitrag für Heute .

S E R F U S

7/10/11

▶▶▶ CPC - Clubinfo Ausgabe 9 '92
◀◀◀

Achtung !!! neue Adresse : Alfons Lucker - Bonhoefferstr. 8 - 5439 Rehe

Hallo Clubfreunde!!!

In Info NO.13 sucht jemand ein Program mit dem er türkische Buchstaben definieren kann. Nun, solch ein Program habe ich nicht, aber wenn das türkische Alphabet vorliegt, so kann man die komplette Tastatur des CPC umdefinieren. Ist das Textprogramm "Starwriter" vorhanden, ist die Sache noch einfacher, da dieses über einen Editor verfügt mit dem man merere Zeichensätze einstellen kann.



System : CPC 464 (2 *)
6128 er ROM , XDDOS ,
RDOS auf EPROMKARTE
DDI und 5.25 X-Laufwerk
Colormonitor , DMP 2160
sowie das Modul "Hackit"
und --- Joystick s ----

So das wars erst-
mal wieder.....

PÖÖÖÖÖÖ - Alfons L.

CPC Info - Das Clubmagazin

Heinz - Werner D r e h e r
Diepenstr. 10

W - 4000 Düsseldorf 12

Tel.: 0211/23 12 43

(Mo. - Fr. von 19 Uhr bis 20,30 Uhr)

- 1.) K i n d l e, Joachim
- 2.) H e i n e l, Markus
- 3.) Backup
- 4.) Databox

Düsseldorf, den 23. Aug. 1992

Hallo CPC - Freunde,

- 1.) Joachim, ist meine Verkaufsliste bei Dir angekommen?
- 2.) Markus, leider ist bei mir auch die Kopie "COMPUTER - TECHNOLOGIE" nicht mehr vorhanden!
- 3.) Kennt jemand ein Programm mit welchem ich ein Backup von Original-Spiele-Disketten erstellen kann? Der Kopierschutz sollte nicht verändert werden.
- 4.) Suche noch die PCAI - Databox 9/85!

Das war's für heute!

M. - M.

~~Sehr Geerter Herr Knoore~~

Ich möchte ihnen mitteilen das ich einen Versand (firma) gefunden
Der Soft bis Hardwarë bis zu 400 programme anbieten .

Gegen 1dm gegen rückporto kann man sich gesamtunterlagen zu-
schicken lassen.

Vielleicht kann ich damit dem club oder Club mitglieder helfen
zum club , zu meiner anmeldung für mich wäre es günstiger
ihnen den Club beiträg Monatlich zuzuschicken.

Adresse des Versandes

All System GbR
stepan waid weg 23
in 7000 Stuttgard 60
wegen

p.S. tut mir leit wgen den Fehlern

Hoffenlich können sie diese intformation für den
Club ~~nutzen~~ nutzen.

Mit Freundlich Grüßen
Ihr Club Mitglied

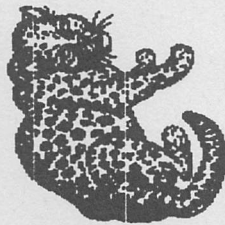
MATTHIAS ENGELKES

Hilfe, mein CPC spricht !

In letzter Zeit höre ich aus meinem 664 bisweilen Stimmen. Nix Paranoia und auch nicht das übliche Rauschen des Soundchips der Tastaturabfrage ! Nein, da unterhalten sich welche. Da das Phänomen nur sporadisch auftritt und nie Musik zu hören ist, nehme ich an, daß ich da den CB-Funk in der Nachbarschaft mithöre.

Fehler in PIC2PROG

ACHTUNG! In meinem Listing ist mir ein Tippfehler unterlaufen, der zu einem Fehler in Autodisplay-Bildern in Mode 1 oder 2 führt: In Zeile 1050 muß der erste Wert 3A sein. Ich habe das Programm auch der PCAl zur Veröffentlichung angeboten. Da ich kein Abonnement bin, habe ich über die Verwendung keine Kontrolle. Falls also dergleichen unter anderem Namen auftaucht, bitte ich um Benachrichtigung (Belohnung!).



An Alfons Lückner einen herzlichen Dank für den Tip mit der 464-Konsole. Drei Tage nach Bestelleingang war das Ding bei mir. Warum gibst Du zu Deiner Verkaufsliste keine Adresse an? Es nervt doch, X Infos danach durchforsten zu müssen. Die 446-Tastatur ist ja viel besser als die vom 664!

CONVERTOR III

Ich kann jetzt auch Grafiken aus GEOS Geopaint (64/128) importieren. Zusammen mit der PC-Grail-PD stehen damit riesige Bibliotheken von Clip Art-Grafiken (alle Mode 2) zur Verfügung. Damit auch andere davon profitieren können, stelle ich meine Konversionen als PD zur Verfügung. Jede einsichtige 5 1/4"-Diskette kostet 2,60 DM + 3 Mark Porto. Für zwei Mark kopiere ich auch auf eingesandte 3"- oder 3 1/2"-Disketten. Ausdrücke aller verfügbaren Grafiken gibt es gegen 3 Mark in Briefmarken bei:

Hans-Christof Tuchen
Lotzestraße 18
1 Berlin 45

Hans-Christof Tuchen
Lotzestraße 10
1 Berlin 45

PowerPage

CPC 664 mit 128K;
6128-Row, alle
Laufwerkstypen,
Drucker p 6320;
viele Häuse (haha)

Abb.1 Art Studio mit Pseudo-Geos-Maus



Abb.2



Art Studio mit
AMX-Maus

Abb.3

G's Makroprogramm mit
ATARI-Maus



← G's Makro-
programm

Indizierte Grafiken werden von PowerPage an unteren Rand kasmiert.
(Die Menüleiste wird darüber gabelndet.)

"GEOS"-Maus ist Ungeziefer

Ralf Brostedt scheint meinen Artikel über Mäuse nicht gelesen zu haben. Denn die Schaltung, die er in Heft 13 vorstellte, war dort schon zu finden. Und warum soll man sich für die Maus ein Extra-Netzteil anschaffen, wenn Volt zur Erweiterungssport 5 Volt zur Verfügung stehen? Sein Vorschlag funktioniert auch nur mit den Billig-Attrappen (Marke Turb), die aber vom GEOS-System nicht als Maus behandelt werden. Wie obiges Beispiel zeigt, gelingen mit so einer Joystick-Maus nur dürftige Krakeleien; außerdem ist man in Programmen angeschissen, die mit beiden Mauseinstufen arbeiten. Denn bei den "GEOS"-Mäusen sind beide Tasten (gewöhnlich) parallel geschaltet. Nach meinem Dafürhalten reagiert die ATARI-Maus mit dem Treiber von Günter Radesstock am besten. SW74367 Mit dem Iri-State-Treiber läßt sich das einfache IC-Interface für die ATARI/AMIGA-Maus realisieren. Da sich aber anscheinend kein Schwein zum Basteln bequemt, lasse ich die Abbildung weg.

Advanced Art Studio ohne nervige Handbuchabfrage

So schafft man die lästige Abfrage vor dem Start des OCP Advanced Art Studios ab:
MEMORY 43FFF:LOAD"studio2.bin"
POKE 46349,AC3
POKE 4634A,4E0
POKE 4634B,463
SAVE"studio2.bin",44000,44000

Ein Tip zum Debuggen:
Will man wissen, welchen Inhalt bestimmte Register an einer gewissen Programstelle haben, stellt man seinen Drucker auf HEXDUMP-Betrieb und fügt hinter der betreffenden Stelle eine 4-Byte-Routine ein, die den Registerinhalt in den Akku lädt und dann nach 4BD2B (MC PRINT CHAR) springt.

Von welchen Menüpunkten wird eine bestimmte Routine angesprochen? CALL ABCGE:CALL ABC71 einbauen - wenn das Relais klack, weiß man's.

FINIS LABORUM

Diese Halbseite wurde mit dem PD-Programm PowerPage erstellt.